

Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson ph2/ PH2 - Informationsmanagementsystem und Digitale Bildung

Die Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems ist eine europäisch einzigartige, ökumenisch von sieben Kirchen getragene Hochschule mit interreligiösen Partnerschaften. Sie spielt eine führende Rolle in der Aus-, Fort- und Weiterbildung von LehrerInnen in Österreich.

An der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems gelangt mit 01.09.2022 diese Stelle zur Besetzung.

Wertigkeit/Einstufung:	PH 2/ph 2
Dienststelle:	Kirchl.PH Wien
Dienstort:	KPH Wien/Krems, Campus Wien
Vertragsart:	Unbefristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.09.2022
Ende der Bewerbungsfrist:	17.12.2021
Monatsentgelt/bezug mindestens:	ph2: EUR 2.696,40 / PH2: EUR 2.641,90
Referenzcode:	BMBWF-21-5504

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Verwendung als Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson an der Pädagogischen Hochschule erfolgt gem. § 48g des VBG bzw. § 200d BDG 1979.

Tätigkeitsprofil gem. § 48g VBG bzw. § 200g BDG 1979:

- Lehrtätigkeit im Bereich Digitale Bildung und Medienerziehung
- Betreuung des Lernraumes LTC 4.0 am Campus Krems-Mitterau
- Betrieb und Entwicklung von lehrbezogener Software im Besonderen PH-Online und Office365/Sharepoint;
- Schulung und Beratung zum Einsatz von PH-Online und Office365/Sharepoint in Lehre und Verwaltung
- Mitarbeit in österreichweiten Gremien zur Weiterentwicklung von PH-Online
- Organisations-, Dokumentations- und Verwaltungstätigkeiten

Erfordernisse

Die besonderen Anstellungserfordernisse ergeben sich aus § 48e VBG iVm Z 22b der Anlage 1 BDG 1979.

Die erforderlichen Qualifikationen werden durch das Rektorat wie folgt festgelegt:

- Abgeschlossenes einschlägiges Universitäts- bzw. Fachhochschulstudium oder abgeschlossenes Lehramtsstudium;
- Betreuung und Wartung von Lernmanagementsystemen und Kommunikationsplattformen
- Erstellung und Integration von digitalem Lerncontent
- Implementierung von digitalen Lernsystemen und Unterrichtsprozessen
- Gestaltung von E-Learnings mit gängigen Autorensystemen (Storyline, Articulate 365, Learning Apps,...)
- Fähigkeiten in der Schnittstellenkommunikation zwischen IT und Referent*innen
- Erfahrung im Bereich Coding und Robotik
- Erfahrung in der Onlinelehre
- Erfahrung im Bereich der Medienproduktion (Videos, Tutorials, Screencasts, Podcasts, Blogs,...)
- Affinität zu digitalen Tools und Technologien
- Umfassende Kenntnisse zur Organisation des österreichischen Schulwesens
- Umfassende Kenntnisse zur Umsetzung des 8-Punkte-Plans des BMBWF (Digitalisierungskonzept an Schulstandorten, Geräteinitiative, Projektbegleitung, ...)
- Grundkenntnisse über Datenbanken, XML, HTML, CSS sowie Office365/Sharepoint;

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Bewerbungsgesuche haben innerhalb der Bewerbungsfrist unter Angabe der Gründe, welche die Bewerberin bzw. den Bewerber für die ausgeschriebene Stelle als geeignet erscheinen lassen, ausschließlich online über die Jobbörse/Recruiting der Republik Österreich/Website „Karriere Öffentlicher Dienst“ zu erfolgen (Einstieg für Bundesbedienstete in der Regel über das Serviceportal Bund).

Sollte keine Bewerberin/kein Bewerber sämtliche Anstellungserfordernisse der ausgeschriebenen Entlohnungsgruppe/Verwendungsgruppe erfüllen, ist eine befristete Anstellung mittels Sondervertrag jeweils maximal für ein Jahr möglich.

Das Monatsentgelt/Gehalt beträgt in Abhängigkeit von der Vorbildung bei Vollbeschäftigung mindestens ph2 EUR 2.696,40 / PH2 EUR 2.641,90. Zusätzlich gebührt eine Dienstzulage. Das Monatsentgelt/Gehalt erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch die Pädagogische Hochschule und das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMBWF finden Sie unter <http://www.bmbwf.gv.at>.

Das Auswahlverfahren findet an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems in Form von Bewerbungsgesprächen auf Grundlage eines strukturierten Interviewleitfadens statt.

Kontaktinformation

Bei technischen Fragen wenden Sie sich an:

Hotline der Jobbörse unter 01/24242-505999 oder servicedesk_jobboerse@brz.gv.at

Bei Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich an:

Personalmanagement der KPH Wien/Krems unter 01/29108-107 oder personalverwaltung@kphvie.ac.at

Unterlagen

Nachfolgende Dokumente können Sie in dieser Stellenausschreibung, die in der Jobbörse der Republik Österreich unter www.jobboerse.gv.at veröffentlicht ist, herunterladen.

- *Allgemeine_Ausschreibungsbedingungen*